



Erster Bestattermeister
in ganz Bochum
(nach Bestattermeisterordnung)



BESTATTUNGEN
KOSFELD

0234-862235

Tag und Nachruf

Sprüche & Verse

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und
traurig machen und dich nie vergessen lassen.

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen
unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.
*(Ein Hoffnungsspruch des Heiligen und
Kirchenvaters Augustinus)*

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
*(Der bekannte Trostspruch des evangelischen
Theologen Dietrich Bonhoeffer)*

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen, die man sehr lange
getragen hat, das ist eine wunderbare Sache.
(Ein Spruch des Dichters Hermann Hesse)

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um
Dich und sprach: „Komm heim!“

Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig. Erzählt
lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn
im Leben hatte.

Du bist nicht mehr da, wo du warst –
aber du bist überall, wo wir sind.
*(Ein Zuspruch des französischen
Schriftstellers Victor Hugo)*

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge
hinterlassen, und die Erinnerung an all das Schöne
mit dir wird stets in uns lebendig sein.

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man
viele, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.
(Mit deinem Tod haben wir vieles verloren, doch die
gemeinsame Zeit wird uns weiter begleiten.)

Wenn Ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine bleibende Heimat gefunden,
so lebe ich in Euch gerne weiter.
Eine Stimme, die uns vertraut war schweigt.

Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht
mehr. Er fehlt uns. Was bleibt, sind dankbare
Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot,
der ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.
*(Ein Spruch über den Tod aus der Feder des
bekanntesten Dichters Immanuel Kant)*

Wir müssen lernen, ohne dich zu leben.
(Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns,
mit dem Unbegreiflichen zu leben.)
Was bleibt, sind die schönen Erinnerungen.

Meine Kräfte sind zu Ende, nimm mich, Herr,
in deine Hände.

Wir gingen zusammen in Sonnenschein. Wir gingen
in Sturm und Regen. Doch niemals ging einer von
uns allein auf unseren Lebenswegen.

Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzens, der
Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du
einst so froh geschaffst. Siehst deine Blumen nicht
mehr blühen, weil der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank
zu klein. Was wir an dir verloren haben, das wissen
wir nur ganz allein.

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte
doch so gern noch bei uns sein. Gott helfe uns den
Schmerz zu ertragen, denn ohne dich wird vieles
anders sein.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht
mehr. Vergangene Bilder ziehen vorbei. Was uns
bleibt ist Dankbarkeit und die Erinnerung an eine
schöne, gemeinsame Zeit.

Wenn die Liebe einen Weg zum Himmel fände und
Erinnerungen zu Stufen würden, dann würden wir
hinaufsteigen und dich zurückholen.

